



ARGGUS

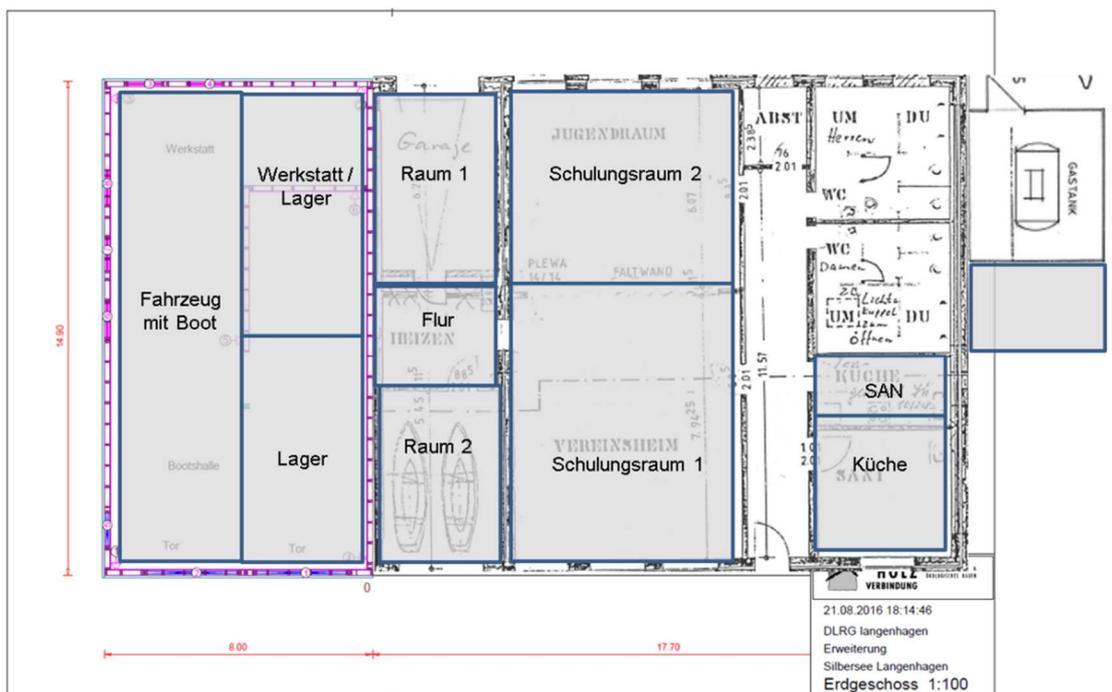
über
30 Jahre Argus

Wir brauchen Platz

Wir wollen an unsere Wasserrettungsstation am Silbersee anbauen. Dafür haben wir jetzt für das Haushaltsjahr 2017 einen Zuschuss in Höhe von 144.000 Euro bei der Stadt Langenhagen per Eilantrag beantragt. **Dieser wurde vom Rat der Stadt Langenhagen am 12. Dezember genehmigt.** Die Gesamtkosten für den 110 Quadratmeter großen Anbau liegen bei etwa 225.000 Euro. Davon haben wir 60.000 Euro als Strukturförderung bei der DLRG selbst beantragt, 10.000 Euro sind Eigenmittel, und 12.000 Euro wollen wir als Eigenleistung erbringen. Die Wasserrettungsstation, die in den 80er-Jahren gebaut worden ist, ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Schon 2006 und 2007 musste das undichte Dach aufwändig saniert werden. In den vergangenen Jahren wurde der Fahrzeugpark, das Boot, die Tauchgeräte und Erste-Hilfe-Ausrüstung immer mehr erweitert. Jetzt soll die Wasserrettungsstation umgestaltet werden. Zurzeit sind der Raum des Wachleiters und der San-Raum durch die Platznot in einem Raum vereint. Die hygienischen Anforderungen machen es notwendig, dass der San-Raum ein eigenständiger Raum ist. Leider verfügt das Gebäude über keinen geeigneten Raum. Die Küche ist für die Zubereitung von 30 Essen für die Wachmannschaft und die Geschirreinigung

bei unseren Großveranstaltungen auch zu klein. Die Anforderungen an die Ausbildung steigen stetig, sodass der Wachmannschaft kein Aufenthaltsraum zur Verfügung steht, da die vorhandenen Räume einer starken Nutzung durch die Ausbildungen unterliegen. Hinzukommt, dass wir neue Anspruchsgruppen wie Lehrer, Erzieher und Aufsichtspersonen anderer Vereine der Stadt Langenhagen im Rettungsschwimmen ausbilden wollen.

Zukünftig, wenn unsere Wünsche von der Stadt Langenhagen genehmigt werden, sollen die Küche und der San-Raum getauscht werden, die jetzigen Garagen werden als Vorstandsbüro und Wachleiterraum umgestaltet. In dem Anbau, der auf der Fläche des Gastanks und der heute freistehenden Garage entsteht, sollen das Lager, die Werkstatt und eine lange Garage gebaut werden, sodass dort ein Rettungsfahrzeug mit angehängtem Boot geparkt werden kann.



Plan des Anbaus und der zukünftigen Raumaufteilung in der Wasserrettungsstation

Aufklärung über Gefahren am und im Wasser

Für die Mitglieder des Vereins Cameroonians of Hanover e.V. hielten Hans-Martin Rinsche und Roland Freudenmann einen Vortrag über die Gefahren am und im Wasser.

Bei den 488 Ertrinkungstoten in Deutschland haben über 50 Personen inzwischen einen Migrationshintergrund und die Tendenz dieses Personenkreises ist leider weiter steigend.

Den aus Kamerun stammenden Zuhörern wurde die DLRG mit Ihren Aufgaben und Angeboten wie den Wasserrettungs- und Sanitätsdienst, Schwimm- und Rettungsschwimmkursen, der Mitwirkung beim Katastrophenschutz, aber auch der Ausbildung von Bootsführern, Tauchern, Sanitätern und Funkern vorgestellt. Außerdem wurde auf die Mitarbeit bei der Forschung auf dem Gebiet der Wasserrettung eingegangen.



Nachdem die Grundlagen zum Baden und Schwimmen, anschaulich erklärt wurden, folgten weitere Hinweise zu Gefahrenquellen in Hallen- und Freibädern, sowie an Flüssen und Seen. Mit Verweis auf die Wassertiefe, Strömungen, Temperaturunterschiede, Wehren, Schifffahrt, Stauseen oder Schleusen wurde erläutert, warum es an bestimmten Stellen Badeverbote gibt. Auch auf die besonderen Gefahren der Küste durch Ebbe und Flut wurde eingegangen und warum Luftmatratzen und Gummitiere keine Sicherheit bieten, sondern teilweise eine besondere Gefahr darstellen. Den Schluss des Vortrages bildeten die Gefahren auf „festem“ Wasser, die Eisregeln. Im Anschluss des Vortrages diskutierten die Teilnehmer ausführlich mit den DLRG Ausbildern. Ein großes Interesse der Zuhörer, insbesondere der anwesenden Eltern galt den Zeichen und das Erkennen von Ertrinken. Im Laufe der Diskussion stellte sich heraus, dass keiner der Teilnehmer schwimmen kann. Nur einer der Anwesenden besucht seit rund einem halben Jahr einen Schwimmkurs. Der Verein Cameroonians of Hanover e.V. möchte in Zukunft Schwimmkurse für seine Mitglieder in Zusammenarbeit mit der DLRG organisieren.

Erstes Doppelkopfturnier

Thomas Vormeier und Rolf Garlisch organisierten für die Ü45-Gruppe im Oktober das erste Doko-Turnier der DLRG Langenhagen. An drei Tischen wurden in vier Runden, bei viel Spaß, mit Hochzeiten und Solis um die Platzierungen gespielt. Alle Spieler mussten ohne Diskussion die Regeln von Thomas anerkennen, was der Spielfreude aber keinen Abbruch bereitete. Am Ende ging der jüngste Spieler, Dennis Musgnut, mit 125 Punkten als Sieger des Abends und einem großen Windlicht nach Hause.



Wir können uns schon jetzt auf das nächste Turnier freuen, es findet am 21.10.2017 wieder in der Wasserrettungsstation am Silbersee statt. Anmeldungen können an Doko@Langenhagen.DLRG.de abgegeben werden.

Neuer Rettungsschwimmkurs

Am 10. März beginnt ab 20:30 Uhr ein neuer Rettungsschwimmkurs im Hallenbad Godshorn. Der Praxisteil erstreckt sich über fünf Freitagabende. Der Theorie teil mit der anschließenden Prüfung findet am 17. und 18. März ganztägig in unserer DLRG-Wasserrettungsstation am Silbersee statt.

Für das Rettungsschwimmabzeichen in Bronze beträgt das Mindestalter 12 Jahre, für Silber 15 Jahre und für Gold 16 Jahre.

Die ausführliche Ausschreibung und das Anmeldeformular sind auch unter www.Langenhagen.DLRG.de zu finden.

Anmeldungen nimmt Axel Remus unter ausbildung@langenhagen.dlr.de entgegen.

15. Seefest der DLRG Langenhagen

Am 13. August um 14 Uhr startete unser 15. Seefest am Silbersee. In diesem Jahr, wurde das Seefest erstmalig in Richtung Abenteuerland gezogen. Das Kinderfest wurde auf den Liegewiesen im Bereich der DLRG-Wasserrettungsstation ausgerichtet. Dazu zählte auch ein historisches Kinderkarussell. Die Attraktionen vom Veranstaltungsservice Tumultus wurden zahlreich besucht. Beim Kinderschminken und auf einer Hüpfburg tummelten sich viele Kinder. Ein paar Meter weiter sprangen sie zudem auf einem Bungeetrampolin bis zu acht Meter freudestrahlend in die Höhe. Natürlich war auch der Silbersee für viele Kinder ein heißbegehrter Anziehungspunkt. Sei es bei einer schnellen Runde mit dem Rettungsboot oder einfach nur die Erfrischung in den Fluten. Zudem konnten sie in Überdimensionierten Wasserbällen trockenem



Fußes über den See laufen.

Vor der Wasserrettungsstation und auf dem Liegewiesenbereich flanierten die Eltern und weitere Gäste. Sie genossen die musikalische Unterhaltung durch DJ Mado, der den ganzen Tag ein breit gefächertes Musikprogramm auflegte. Auch die neugestalteten Getränke- und Speisegelegenheiten wurden von den Gästen sehr gut angenommen.

Am Abend saßen sehr viele Besucher an den Tischen unter den Bäumen, oder genossen einfach nur die familiäre friedliche Stimmung. Gegen 22:00 Uhr starteten 22 Rettungsschwimmer das traditionelle Fackelschwimmen, dass mit passender Musik untermalt wurde. Kurze Zeit danach wurde der Himmel von einem großartigen Profifeuerwerk erleuchtet, das auch in diesem Jahr von einem großzügigen Spender ermöglicht wurde. Die anwesenden Gäste bestaunten das Lichtspiel dicht gedrängt am Strand. Bis um Mitternacht wurde getanzt und gelacht, dann wurde die Feier beendet. Wie jedes Jahr räumten die zahlreichen Kameraden und Helfer bis tief in die Nacht auf. Dieses Jahr wurde musste in der Nacht dabei besonders gründlich vorgegangen werden, da

am darauffolgenden Tag das Seegelände wegen einer Bombenräumung gesperrt war.

Der Erlös unseres Festes wurde für die Neuanschaffung eines weiteren Einsatzfahrzeuges genutzt.

Am Fest wirkten über siebzig Mitglieder der Ortsgruppen Langenhagen und Eldagsen und des Langenhagener Campingclubs „Die Hoppe´s“ mit. Das Pastallissimo-Mobil, die Bäckerei Bosselmann und der Crêpestand mit seinem französischen Flair rundeten die Veranstaltung ab.

Nacht der Lichter

„So kalt war es noch nie!“ stellten viele Besucher unserer zweiten Großveranstaltung in diesem Jahr am Silbersee fest. Beim diesjährigen Fest „Nach der Lichter“ erreichten beide Laternenumzüge Längen von 400 Metern. Sie wurden von den Wunstorfer Auetalern und dem Musikkorps Langenforth angeführt. Wie auch beim Seefest hatten wir den Aufbau unserer Verpfle-



gungsstände neu organisiert, sodass das Gedränge deutlich entzerrt wurde.

Aufgrund der Minusgrade wurde unser professionelles Höhenfeuerwerk um eine halbe Stunde vorverlegt, da es für viele Besucher sonst zu kalt geworden wäre. Aus Sicht der Ortsgruppe war das Fest wieder sehr gelungen. Das kalte, aber trockene Wetter wirkte sich nicht nur auf die Stimmung der Besucher positiv aus, sondern beflügelte darüber hinaus auch den Glühwein- und Bratwurstumsatz. Viele Familien waren an den Silbersee kommen um sich an der bunten Beleuchtungen in den Bäumen und auf dem Wasser zu erfreuen. Zwischenzeitlich wurden sie auch von den Spielmannszügen mit traditionellen „Laternen“-Liedern und den zum Teil jazzigen Rhythmen unterhalten. Somit gingen alle Gäste und Kameraden gut gelaunt und herzerwärmt nach Hause.

Ortsjugendtag

Zum diesjährigen Ortsjugendtag trafen sich 15 stimmberechtigte Jugendliche in unserer Wasserrettungsstation. Die Jugendleiterin Finja Dörrel und der erste Vorsitzende Torsten Semmler begrüßten die Jugendlichen zu dieser Versammlung. Torsten bedankte sich bei den Aktiven für ihre geleistete Arbeit und wünschte sich, dass er noch mehr von ihnen beim Wasserrettungsdienst am Silbersee begrüßen könne. Im Verlauf der Sitzung bekräftigte Dörrel diesen Wunsch noch einmal mit ihren Worten.

Dörrel verlas einen umfassenden Jahresrückblick, der mit vielen Fotos illustriert wurde.



In diesem Jahr waren die Jugendlichen zum Schlittschuhlaufen, besuchten das Badeland in Wolfsburg und feierten eine Party unter dem Motto „Ladies and Gentleman“. Am Silbersee waren sie beim Anschwimmen, dem Seefest und der Nacht der Lichter aktiv. Der Wachdienst wurde selbstverständlich auch durch zahlreiche Wachstunden unterstützt. Beim Juniorrettertag wurden die Grundlagen der Wasserrettung weitergegeben. Beim Schützenausmarsch waren sie wieder mit der Jugendflagge dabei. Im Herbst gab es noch eine Batikaktion und das Bezirkszeltlager im Sommer wurde auch besucht. Im Jugendvorstand wird es demnächst eine Veränderung geben. Der Jugendkassenwart, Alexander Kautz, wird die Kasse aus anderweitigen persönlichen Verpflichtungen nicht mehr führen können. Aus diesen Gründen konnte die Kasse für dieses Jahr auch noch nicht abgeschlossen werden. In einem außerordentlichen Ortsjugendtag wird demnächst ein neuer Jugendkassenwart gewählt. Des Weiteren wird dann über den Etat für 2017 entschieden und der Jugendvorstand für dieses Jahr entlastet.

Kreativbasar

An einem Sonntag im Oktober veranstalteten wir bei strahlend blauem Himmel einen weiteren Kreativbasar. 14 Aussteller boten Hand- und Holzarbeiten, sowie diverse Marmeladen und Schmuckstücke an.



Unsere Ü45-Gruppe kümmerte sich um das leibliche Wohl der Besucher. Um kurz nach vier war das Kuchenbuffet bis auf den letzten Krümel aufgezehrt. Auch viele Bratwürste fanden wieder hungrige Mägen. Der gute Erlös dieser Veranstaltung kommt unserer Arbeit am Silbersee zugute.

Aufgrund des tollen Erfolges soll der nächste Kreativbasar am 15.10.2017 stattfinden.

Steelman Run 2016

Nun schon zum dritten Mal betreute unsere Ortsgruppe den „Steelman Run“ an der Pferderennbahn in Langenhagen. Bei dieser Veranstaltung müssen die Teilnehmer auf einer Strecke von neun Kilometern verschiedenste Hindernisse überwinden, um ins Ziel zu kommen. Der Wettkampf wurde an mehreren Positionen von uns mit Sanitätsdiensten unterstützt. Nadine und Chantal betreuten zwei Holzwände, genannt „Wood n Wall“. Hier mussten die Läufer zwei ca. 2,5m hohe Wände überklettern.

Bei der Station „Watergulli“ waren Andre, Christiane und Bernd bereit, erste Hilfe zu leisten. An diesem Hindernis mussten die Läufer einen Bach mit ca. 60cm Was-



sertiefe durchqueren. Viel zu tun hatten unsere Einsatzkräfte zum Glück nicht. Lediglich eine Person wurde wegen eines umgeknickten Sprunggelenks versorgt. Dafür hatten unsere „Retter“ sehr viel Spaß.

Rettungsübung mit Statisten der DLRG am Frankenring

Für den August hatte der Feuerwehrmann Stephan Bommert, von der Godshorner Feuerwehr, das folgende Szenario ausgearbeitet, dass eine psychisch kranke Person mehrere Menschen mit einem Messer verletzt und zusätzlich einen Brand in dem öffentlichen Gebäude gelegt hat. Er hatte den Ablauf bereits vor Monaten erarbeitet, um die besondere Situation zu simulieren.

Denn nach der ersten Alarmierung mit dem Hinweis auf Verletzte kam ein Rettungswagen der Johanniter Unfallhilfe. Dessen Besatzung erkannte die Gefahrenlage und alarmierte nach. So rückten neben weiteren Johannitern auch die Ortsfeuerwehren Godshorn und Krähenwinkel an den Frankenring. Sie teilten sich auf: Die Krähenwinkeler und etliche Godshorner bekämpften unter Atemschutz das Feuer in dem mehrstöckigen Gebäude, in dem sich auch Büros der Stadtverwaltung befinden. Andere Mitglieder der Godshorner Feuerwehrleute übernahmen die Registrierung und Betreuung der gut 15 Verletzten, darunter viele mit einem Schock.

Und hier konnte die 45+ Gruppe am 26.08.2016 schauspielerische Qualitäten bewiesen. Wir stellten für die von Stephan Bommert ausgearbeitete Einsatzübung der Ortsfeuerwehren Godshorn und Krähenwinkel und der Johanniter-Unfallhilfe (JUH) die Verletztendarsteller.



Bild von Antje Bismark (Nordhannoversche Zeitung)

Zu den Feuerwehrleuten, die erste Ansprechpartner für die Laiendarsteller mit kunstvoll geschminkten Verletzungen waren, gehörte Mercedes Adamo. Sie erfasste die von den Feuerwehrleuten aus dem Gebäude geholten Frauen und Männer, notierte die angebliche Erkrankung und den Namen. Andere Feuerwehrleute bauten ein mehrere Quadratmeter großes Zelt auf und holten aus dem Abrollcontainer Sanität unter anderem Tragen, Verbandsmaterial und Medikamente.

Teile des Textes von Antje Bismark (Nordhannoversche Zeitung)

Weihnachtsfrühschoppen

Am 1. Weihnachtstag findet auch wieder der Frühschoppen in unserer Wasserrettungsstation statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen am 25. Dezember ab 10 Uhr vorbeizukommen.

Die DLRG Ortsgruppe Langenhagen e.V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Silvesterboßeln

Das Jahr 2016 war in vielerlei Hinsicht ein erfolgreiches Jahr für die DLRG Langenhagen. Aus diesem Grund wollen wir es auch nicht einfach verstreichen lassen, sondern am letzten Tag des Jahres, bevor alle zu Ihren Silvesterfeiern aufbrechen, gemeinsam bei einer freudigen Partie Boßeln, voller Stolz einen Rückblick auf das Geschaffene werfen und mutig einen Blick ins neue Jahr wagen. Wir treffen uns um 12:00 Uhr an der Wasserrettungsstation in warmer Kleidung. Für euer leibliches Wohl ist gesorgt.

Wir bitten um eine kurze Anmeldung. Es freuen sich auf euch.

Lisa und Torsten Semmler

Alter Turm in neuen Glanz

Nach Beendigung unserer Wachdienstsaison, hat die Stadt Langenhagen unseren Wachturm am Silbersee neu lackiert und das Dach abdichten lassen.

Wir haben die DLRG-Logos im Corporate-Design anbringen lassen.



+45 Gruppe war auf der Hamme und in Worpswede

Eine Bildergeschichte von Pierre Graser





Nachhaltiges Engagement für den Vereinssport in der Region.



Unter dem Motto „Gemeinsam GROSSES bewegen“ fördern wir den Vereinssport in der Region Hannover mit jährlich 100.000 Euro für kreative und nachhaltige Sportprojekte. Auch bei allen Fragen rund um die Finanzen sind wir für Sie da – Fair. Menschlich. Nah. www.sparkassen-sportfonds.de

Termine

25.12.2016	Ab 10:00 Uhr Weihnachtsfrühschoppen am Silbersee
31.12.2016	Um 12:00 Uhr Boßeln am Silbersee
18.02.2017	Um 15:00 Uhr Jahreshauptversammlung
25.02.2017	Von 9:00 bis 18:00 Uhr Erste Hilfe bei Kindernotfälle am Silbersee
10.03.2017	Ab 20:30 Rettungsschwimmkurs im Hallenbad Godshorn (fünf Abende)
17. und 18.03.2017	Ab 10:00 Rettungsschwimmkurs Theorie am Silbersee
02.04.2017	Ostercup im Godshorner Hallenbad
15. oder 16.04.2017	Osterfeuer beim Abenteuerland (genauer Termin kommt mit Newsletter)
20. bis 23.04.2017	Landesjugentreffen mit Landesmeisterschaften
09.05.2017	Um 19:30 Uhr Wachdienstbesprechung in der Wasserrettungsstation
13.05.2017	Um 15:00 Uhr Anschwimmen mit Angrillen
12.08.2017	Ab ca. 14:00 Kinderfest am Silbersee
12.08.2017	Ab 19:00 Seefest mit Musik und Feuerwerk
16.09.2017	Wachdienstende mit Abgrillen
15.10.2017	Ab 11:00 Uhr Kreativbasar
21.10.2017	Ab 19:00 Uhr Doppelkopfturnier
04.11.2017	Nacht der Lichter am Silbersee mit Feuerwerk
Jeden 2. Freitag im Monat	20:00Uhr Treffen der Gruppe +45 (Jahre) in der Wasserrettungsstation am Silbersee. Gäste sind sehr herzlich willkommen.

Alle Schwimmtermine im Hallenbad Godshorn

Montag:

17:00 bis 17:45 Training für Jugendschwimmabzeichen Silber und Gold (nur Vereinskinder)
Anfängerschwimmkurse
Anmeldungen und Informationen bei Anja.Menon@langenhagen.dlrg.de

Mittwoch:

21:00 bis 21:45 Trainingsgruppe für alle ab 16 Jahre

Freitag:

19:45 bis 20:30 Training für die Jugend ab JSA Gold
Training der Wettkampfteams
und für freie Schwimmer

20:30 bis 21:15 Training der Tauchgruppe

Herausgeber:

DLRG OG Langenhagen e.V.
Postfach 101502
30836 Langenhagen

Redaktion:

Frank Berkemann

Redaktionsschluss:

der nächsten Ausgabe
im April 2017

Für Fragen und Anregungen ist die Redaktion zu erreichen unter:

Tel.: 01 76/83 64 08 68

Mail: redaktion@langenhagen.dlrg.de

Für Geld-Spenden können Sie die folgende Kontoverbindung nutzen:

DLRG OG Langenhagen e.V.

IBAN: DE77250501800009008657 BIC: SPKHDE2HXXX

Für Sachspenden wenden Sie sich an bitte unsere Technische Leitung.

Bitte geben Sie den ARGUS nach dem Lesen an Freunde und Verwandte weiter.